

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 29

Buchbesprechung: Bücherschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bauwesen in Brugg. Gegenüber der chemischen Fabrik hat Baumeister Angst einen größeren Landkomplex erworben zur Errichtung eines neuen Quartiers. Mit dem Bau von Wohnhäusern wurde bereits begonnen.

Armenasyl Amden. Die Arbeiten am Wiederaufbau des abgebrannten Armenasyls sind für circa 55,000 Fr. vergeben worden an Baumeister Leuzinger-Böhny in Glarus und Zimmermeister Franz Eberle in Weesen.

Bauwesen in Romanshorn. (rd.-Korr.) Romanshorn, das prächtig am Bodensee gelegene und bald zur Stadt sich entwickelnde thurgauische Gemeindewesen, nimmt demnächst den Bau eines modern eingerichteten Abfördungsgebäudes im Kostenvoranschlag von Fr. 85,000, inklusive Staats- und Bundesbeiträge, an die Hand.

Bücherschau.

„Die gute alte Zeit“. Bilder aus dem Alltagsleben unserer Vorfäder, von Dr. H. Lehmann, Direktor des Schweizerischen Landesmuseums, illustriert mit 400 dokumentarischen Reproduktionen und 60 großen Originalzeichnungen von C. und H. van Muyden, H. Bachmann, C. Leuenberger, A. Hoffmann. — Vorwort von Bundesrat M. Ruchet. — 15 monatliche Lieferungen zum Subskriptionspreise von Fr. 1.25; für Nichtsubskribenten Fr. 2. — Verlag: F. Zahn, Neuenburg.

Die Wahrheit, daß die „gute“ alte Zeit im Grunde ihr erstes Attribut nicht verdient, und daß der so allgemein verbreitete Wunsch, in jenen glücklichen Zeiten gelebt zu haben, kein berechtigter ist, wird uns durch dieses eigenartige Werk, das sich lebendige Vergangenwärtigung des Alltagslebens unserer Vorfahren zum Zwecke gemacht, in kräftiger nachdrücklicher Weise zum Bewußtsein gebracht.

Wohl hatte die „gute alte Zeit“ ihre schöne und poetische Seite, die sie so vorteilhaft von unserer nüchternen Gegenwart unterscheidet; davon redet manch erfreuliches Kapitel, manches herrliche Bild dieses eigenartigen Buches, das uns so warm und farbenreich von trauter Gemütlichkeit, jugendlicher Lebenslust und geheimnisvoller Romantik im Leben unserer Väter zu erzählen weiß. Wohl hatte die gute alte Zeit ihre große und starke Seite, das lehrt uns der Einblick in das tüchtig kraftvolle Schaffen unserer Vorfäder, von dem vor allem die zahllosen Kunstwerke aus den Werkstätten der Alten zeugen, die uns das Buch in prächtigen Reproduktionen bringt. Aber die gute alte Zeit hatte auch ihre furchtbare Seite; davon redet unser nationales Werk in Bild und Wort eine ergreifende, erschütternde Sprache, wenn es uns von Hexenglauben und Folterqualen und dem grenzenlosen Elend der Armen und Kranken unter unsrer Vorfätern erzählt.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferungen von: [H 5984 Y] 2432

20,000 Paar Marsch-Schuhe aus Kalbleder nach Muster und Vorschrift.

35,000 Paar Quartierschuhe aus Kalbleder, Ordonnanz 1900.

10,500 Paar fertige Schäfte aus Kalbleder, naturfarben.

20,000 Paar Schnürriemen (Lacets) aus Fischleder imitiert. Länge 110 cm.

35,000 Paar Lacets aus Eisengarn. Länge 65 cm. Endtermin für die Angebote: 13. November 1904.

Muster können bei der unterzeichneten Verwaltung eingesehen, oder zur Einsicht bezogen werden.

Bern, den 18. Oktober 1904.

Technische Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung:
Ausrüstungs-Abteilung.

Gesucht

ein sauberer

2424

Eichenstamm

6,850 mm lang, 900 mm Durchmesser am dünnen Ende, womöglich schon längere Zeit gelagert. Zu erfragen bei

J. Brunner, Mühlenbauer
Gossau (St. Gallen)

Sehr günstig gelegene, helle

Werkstätte

mit billiger Triebkraft, mech. Einrichtung für kleinere Holzarbeiten, mit gesicherter Kundsame, ist an durchaus soliden, tüchtigen Bewerber unter sehr günstigen Bedingungen abzutreten.

Offeraten mit Referenzen sub Chiffre L. 2368 an die Exped.

Die geistreichen Darstellungen H. van Muydens, der mit liebevollem Versehen in seinen Stoff die „gute alte Zeit“ uns im Bilde lebenswahr zu gestalten wußte, bringen uns vor allem den schneidenden Kontrast zum Bewußtsein, der in den Jahrhunderten vor der französischen Revolution zwischen Hoch und Nieder, Reich und Arm bestand. Für die vornehmen, herrschenden Klassen war die alte Zeit in der Tat die gute. Ihnen fehlte es nicht an sorglosem Behagen, an prunkhaften Festen in und außer dem Hause, an Gelegenheit zu allen Freuden des Daseins. Aber trotz Klosterstrafen und frommen Schenkungen schritt der Vornehme kalten Herzens über das Elend des unterdrückten Volkes hinweg. Mit Meisterhand hat der Künstler die Gegensätze der guten alten Zeit in eindrucksvollen Bildern dargestellt: Oben stolze Neppigkeit und Festfreude in Schloß und Burghof — unten das entzückliche Los der Ausgestoßenen und Verfehlten. Oben Pracht und Wohlleben im Patrizier- und reichen Bürgerhause — unten das Elend der Gasse, Rohheit und Verkommenheit in Winzeln und Spelunken. Oben unverdiente Macht und leichterborbener Reichtum des gestrennen, hochmütigen Herrn Landvogt — unten harte, erfolglose Arbeit, bittre Sorge und Armut des unterdrückten, ausgesogenen Landmannes.

Ja, eine ernste Sprache redet diese Seite des Buches und mit befreiendem Aufatmen denken wir beim Betrachten dieser Blätter an den verschöhnenden Ausgleich, den wir der humanen Gegenwart verdanken, die so viele jener schrillen Dissonanzen in der guten alten Zeit zu harmonischem Auslang zu bringen verstand. Verschwunden sind Pranger, Folter und Scheiterhaufen; Arme, Kranke und Sieche werden liebenvoll unterstützt und gepflegt. Ein freier Mann, arbeitet der Bauer auf seiner Scholle, sein Wort gilt heute so viel, wie das des Vornehmen, und vom Pfluge weg geht er in den Ratsaal, um so gut wie jener in den wichtigsten politischen Fragen mitentscheiden zu helfen. Unsere Bildungsstätten kennen nicht Vornehme und Gering, nicht Arm und Reich. Für das erste Bestreben, reiche Wissensquellen Allen zu erschließen, gibt es aber kein treffenderes Zeugnis, als gerade das vorliegende, von Bundesrat M. Ruchet mit einem begeisterten Vorwort ausgezeichnete, großangelegte Werk. Dem Verfasser, Dr. H. Lehmann, Direktor des Schweizer Landesmuseums, ist es darin gelungen, die Resultate seiner eingehenden Studien in gemeinverständlicher, packender Weise zum Abdruck zu bringen und damit dem Volke ein Wissen zu vermitteln, dessen Besitz bis jetzt nur wenigen Bewor zugten vergönnt war. Zudem wird dieser vorzügliche Text durch Herbeiziehung der hervorragendsten Schätze des Landesmuseums und anderer schweizerischer Sammlungen in 450 ausgewählten Abbildungen und einer Serie großer kulturhistorischer Bilder bedeutender Schweizerkünstler dokumentarisch bewiesen und künstlerisch beleuchtet. Dies alles aber wird unsern Schweizervolke zu einem verhältnismäßig so geringen Preise und unter so günstigen Bedingungen geboten, daß so zu sagen jeder es sich erwerben kann.

Verleger, Autor und Künstler haben mit Aufbietung ihrer besten Kraft in diesem Werk ein monumentales Denkmal nationalen Strebens und nationalen Könnens geschaffen, um das das Ausland uns beneiden wird.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Frage.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

703. Wer liefert billig einfache Klosetschüsseln mit Siphon und Klappsiß? Offeraten mit Preisangaben unter Chiffre G 703 befördert die Expedition.

704. Wer liefert circa 60 m alte, noch gut erhaltene, oder neue Rollwagengeleise, 60 mm hoch, 60 cm Spurweite, mit oder ohne Schwellen? Gefl. Offeraten an Remigi Murer, Sägerei, in Beckenried.

705. Wer ist Lieferant von Kaminauffägen zur Verminderung von Rauchbelästigung, nach bewährtem System? Offeraten und Prospekte an die Adresse: Stadtbauamt Chur.

706. Wer liefert Schieferplatten für Delpissoirs? Wer liefert Del für Delpissoirs?

707. Ist es möglich, einen Pumpbrunnen mit Handbetrieb zu erstellen, wenn das Wasser circa 33 m gehoben werden muß? Wer übernimmt solche Einrichtungen mit Garantie? Für gütige Auskunft vorläufig bestimmt Dank. Antworten eventuell Offeraten unter Chiffre G 707 an die Expedition.

708. Eine Quelle gibt 4 bis 5 Minutenliter Trinkwasser und es soll dasselbe im Hause 5—5½ m gehoben werden. Wer liefert eine Zentrifugalpumpe obiger Wassermenge angepaßt, ev. mit Gleichstrommotor 120 Volt gefüllt und zu welchem Preise? Gefl. Offeraten unter Chiffre K 708 befördert die Exped.

709. Wer könnte mir ein neueres System Schilfbrettermodell liefern?

710. Habe eine 25 PS Halblokomobile, wovon jedoch blos

zirka 15 PS beansprucht werden. Ich beabsichtige nun für das Geschäft elektrische Beleuchtung einzuführen, wofür zirka 10—12 Lampen genügen. Da nun noch anderweitige Nachfrage für Abgabe von Kraft zu Beleuchtungszwecken vorliegen, wäre sehr dankbar, wenn mir jemand Aufschluß geben würde, wie viele Lampen mit der überflüssigen Kraft gespiest werden könnten und wie hoch die ganze Anlage, event. blos für 12 Lampen, zu stehen käme. Wo wäre eine gebrauchte Dynamo erhältlich?

711. Welche mech. Holzdruckerei würde sich mit einem Massenartikel befassen? Muster können eingesehen werden.

712. Ich habe 11 Liter Wasser in der Minute, 80 Meter Gefälle. Würde es sich rentieren, eine Leitung mit Reservoir zu erstellen, um Wasserkraft zu erhalten? Wie groß muß das Reservoir sein und die Leitung? Wer liefert Turbinen zu diesem Zwecke?

713. Wer ist Lieferant von ungarischem Eichenholz? Offerten unter Chiffre 6713 an die Expedition.

714. Wer hätte eine noch gute ältere Hanfölpresse mit Eisenbeschraube, wie auf dem Lande gebräuchlich, abzugeben, oder welche Firma liefert neue Preßzen, event. nur die Schraube dazu mit Gesell? Gef. Offerten womöglich mit Zeichnung erbeten an Gebrüder Maissen, Rabiüs (Graubünden).

715. Wer ist Lieferant von schönen Rechenzähnen aus eschenem Holz? Dieselben sollten verjüngt zugespizt sein.

716. In meinem neulich erfausten Hause befinden sich in sämtlichen Zimmern harthölzerne Böden (ähnliche Tafelböden mit nußbaumenen Friesen). Diese Böden sind zirka 50 Jahre lang mit Wasser abgewaschen worden und gegenwärtig in einen kläglichen Zustand geraten. Die Ahorn-Tafeln sind im Laufe der Zeit sehr stark von den Anobien (oder im deutschen „Totenuhr“ genannt), einem kleinen Käfer, zerfressen worden. Ich habe im Sinne, die Böden in Zukunft zu wachsen. Mit welcher Flüssigkeit kann ich die Anobien vertreiben oder töten, daß der Boden dabei nicht zu stark leidet?

717. Welche Fabrik liefert sogen. Streckmetall zu Bauzwecken?

718. Wer hat auf Ende Januar einen Vollgatter, 40 bis 50 cm Schnittweite, billig zu verkaufen? Offerten unter Chiffre N 718 befördert die Expedition.

Holz- und Eisengebäcke, bei welchen die Zwischenräume in recht verschiedener Weise ausgebaut werden, also auch die Isolierung Modifizierter unterliegt, wenn sie erfolgreich sein soll. „Eines eignet sich nicht für alles“, wie die Erfahrung lehrt. Dazu kommt noch der Unterschied in den Isolierungen an und für sich. Man will mit ihnen alle möglichen äußeren Einflüsse aufheben oder wenigstens verringern, wie z. B. Kälte, Hitze, Feuchtigkeit, Feuer und Wasser, Schall, Erstörungen etc. Einen sog. Ideal-Zusatz, der alle diese Einflüsse umgeht, gibt es, trotz den zahlreichen Isolationsmitteln, immer noch nicht. Nebrigens hat ein schweizer Ingenieur schon vor langen Jahren einen Isolierteppich erfunden, fabriziert und in den Handel gebracht, der speziell in Zürich allgemein bekannt wurde. B.

Auf Frage 677. Benzin-Schiffsmotoren mit elektr. Bündung sind das beste Betriebsmittel für Personen-Motorboote und stellen sich im Betrieb bedeutend billiger als Raptaboots. Elektrischer Betrieb ist da zu empfehlen, wo eigene Kraftanlage vorhanden und keine großen Ansprüche an Fahrgeschwindigkeit gestellt werden. Im Preise stellen sich die Elektro-Motorboote erheblich höher als die Benzin-Motorboote. Nur erstklassige Motorboote mit Benzin- und Elektromotoren erstellt als Spezialität die Yachtwerft von F. Treichler & Cie. in Bendlikon, welche zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist.

Auf Frage 677. Offerte der Firma Louis Trüb, Genf, erhalten Sie direkt.

Auf Frage 681. Einen Vollgatter für Stämme bis zu 60 cm Dicke hat kaufs- eventuell auch mietweise zu günstigsten Bedingungen abzugeben. Fritz Marti A. G., Winterthur.

Auf Frage 681. Einen älteren Vollgatter von 50 cm Dickeung hat zu billigem Preis abzugeben und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten J. Münner, Mechaniker, Thun.

Auf Frage 681. Für Lieferung von Vollgattern halten sich angelegerlich empfohlen Ernst & Cie., Müllheim (Thurgau), und stehen mit Offerten und Referenzen gerne zur Verfügung.

Auf Frage 682 a. Die besten Schreibmaschinenysteme sind unschreitig diejenigen mit sichtbarer Schrift und einfacher Klaviatur, denn sie ermöglichen ein ungemein sicheres, rasches und sauberes Arbeiten. Diese beiden Vorzüge vereinigt bis jetzt keine andere Schreibmaschine als die „Underwood-Standard“ in sich und dazu wird zu ihr ein Tabulator gratis geliefert, der an der Schreibmaschine selbst angebracht und befestigt und bei anderen Maschinen mit Fr. 125 extra berechnet wird. Der Preis dieser Underwood neuestes Modell stellt sich auf Fr. 625. J. Schütz, Zürich-Hottingen, Neptunstrasse 38.

Auf Frage 682 b. Als besten Apparat zur Vervielfältigung aller Arbeiten, so auch von Bauvorchriften, ist Ellams Duplicator geeignet, der ebenso sauber nach mit Handschrift wie mit Maschine angefertigtem Konzept arbeitet und mit dem erforderlichen Zubehör auf Fr. 65 zu stehen kommt. J. Schütz, Zürich-Hottingen, Neptunstrasse 38.

Auf Frage 684. Fensterbeschläge, Schleiffallen, Scheren, Cremonen, Fischband etc. liefern als Spezialität in sauberer und solider Ausführung Hermann Barth & Co., Zürich I, Sihlhofstr.

Auf Frage 684. Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage 687. Schneeschaufln halten stetsfort als Spezialität am Lager Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 690. Drahtörbchen, Drahtwaren fabrizieren als Spezialität Koller & Hitz, Froschaustrasse, Zürich I, mechan. Fabrikation von Drahtgeflechten, Metallgeweben, Sieb- und Drahtwaren jeder Art.

Auf Frage 690. Drahtörbchen, englisch verzinkt, in feinster Ausführung, sowie Drahtwaren und einfältige Artikel jeder Art liefert billigst die erste elektr. Drahtwaren-, Sieb- und Gittermanufaktur von Gottfr. Bopp, Schaffhausen-Hallau. Preiscurant gratis.

Auf Frage 690. Drahtörbchen nach Zeichnung liefert die Firma A. Saurwein, mech. Werkstätte, Weinfelden.

Auf Frage 690. Drahtörbchen aller Art von galv. Draht oder am Stück verzinkt liefert als Spezialität C. Vogel, Geländer-, Sieb- und Drahtwarenfabrik mit elektr. Betrieb, St. Gallen.

Auf Frage 694. Wenden Sie sich an die Firma Schneider & Glaris, Zürich III, Kalkbreitestrasse 69. Spezialität: Wandverkleidungen in Glas.

Auf Frage 695. A. Saurwein in Weinfelden liefert für Drehbänke die rationellsten Riemen, die sog. vierfache Leipziger Kordel mit einfacher Schloß zum Einhängen.

Auf Frage 698. Ich versorgte als Spezialität Delreiniger für gebrauchte Maschinen- und Zylinderöle von bewährtem System und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten Th. Zähringer, mech. Schlosserei, Erlengasse 10, Basel.

Auf Frage 698. Fragliches Del kann ganz leicht gereinigt und seinem Zweck wieder dienlich gemacht werden durch die vorzüglichen Oelfilter der Firma J. Bollenweider & Co., Zürich.

Auf Frage 699. Wenden Sie sich an Fr. Gisinger, Basel.

Auf Frage 700. Die besten Präzisionsräsen liefern als Spezialität prompt und billig C. Karcher & Cie., Zürich I.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

1375 a

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung
BASEL.

Teleg.-Adr.:
Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 664. Ein größeres Quantum sehr schöne Buchendillen, 50 und 60 mm dic, zu Treppentritten geeignet, ebenso 1 Waggon prima starke Eschenstämmen hat preiswürdig zu verkaufen G. Etter, Wagner, Mühlebach b. Amriswil.

Auf Frage 665. Neue Säulenbohrmaschinen liefern in bester Konstruktion Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 666. Eine neue Radbücheneinlaßmaschine, System Boltshauser, mit 3 Bohrern, hat zu 55 Fr. gegen bar zu verkaufen, weil mit Nabenhöhrern überhäuft, G. Etter, Wagner, Mühlebach bei Amriswil.

Auf Frage 669. Rollbahngleise samt Rollwagen liefern miet- und kaufweise in gebrauchtem oder neuem Material Robert Aebi & Cie., Zürich V, welche Ihnen auf Anfrage gerne bezügliche Offerte unterbreiten werden.

Auf Frage 672. Automatische Türschließer „Blount“ liefern als Spezialität Victor Spieß in St. Gallen. Großes Lager in allen Spezialitäten der Firma Yale & Towne, Amerika. Großer Preiscurant dieser Firma.

Auf Frage 674. Die Frage nach dem besten Isoliermaterial für Zimmerböden kann nur dann eingehend behandelt werden, wenn man die Konstruktion der Böden kennt. Zur Zeit hat man

Auf Frage 700. Präzisionsfräsen für Parquetfabrikation liefern in bester Ausführung zu billigen Preisen A. Müller & Cie. in Brugg.

Auf Frage 702. Ich besaffe mich mit dem Vertriebe von Spezialitäten der Baubranche. J. Louis Müller, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Lieferung von Munitionsförmern und Haftgurten für das neue Artilleriematerial. Nähere Details finden sich im Inseratenteil des Schweiz. Bundesblattes vom 12. Okt. Eingabetermin: 13. Nov.

Zürich. Lieferung von 5000 Meter Stangenholz von 12–18 cm mittlerem Durchmesser und 2000 Meterzentner Faschinenholz (Mischholz und Tannäste) für die Neufkorrektion bei der Vorzemündung. Eingaben mit der Aufschrift „Holzlieferung Neuf“ bis 27. Okt. an die kant. Baudirektion in Zürich. Näheres im Obmannamt Zürich, Zimmer 38.

Schaffhausen. Die Arbeiten für die Errichtung eines neuen Weichenwärterwohngebäudes auf Wartstation Nr. 488, Station Neukirch: Grab-, Maurer-, Steinbauer-, Zimmer-, Blechner-, Verputz-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Anstreicherarbeit. Pläne und Bedingungen auf dem Hochbaubüro des Grossh. Bahndienstes in Singen, wo Angebotsformulare erhoben werden können. Zusendung von Bedingungen, Zeichnungen und Angebotsformularen nach auswärts findet nicht statt. Die Angebote sind vollständig ausgefüllt, ausgerechnet und unterschrieben bis Montag den 31. Okt., vormittags 11 Uhr, verschlossen und portofrei mit der Aufschrift „Angebot auf Hochbauarbeiten“ versehen einzureichen.

Solothurn. Errichtung eines Gartensockels und einer Busfahrtsstraße, sowie die nötigen Erdaufüllungen beim Neubau Alf. Stuber, Tierarzt in Biberist. Eingaben bis 23. Okt.

Thurgau. Planierungsarbeiten der Straße Käserei Neukirch-Andrenti mit einer Erdbewegung von zirka 1200 m³. Offerten bis 29. Okt. an Gg. Bötschi in Tannen, wo Plan und Beschrieb aufliegen.

Valais. La Commune de Sion met en soumission la fourniture de l'énergie électrique nécessaire à l'éclairage public et particulier et aux forces motrices de la ville. S'adresser, pour renseignements, au Bureau des Travaux de la Commune. Présenter les offres à M. le Président de la ville de Sion. Terme: 15 décembre 1904.

Lieferung von Eisen in die Militärkaserne Zürich. Eingabetermin: 29. Oktober. Eingaben an die kantonale Baudirektion im Obmannamt Zürich. Näheres durch das kantonale Hochbauamt Zürich, untere Züüme 2, Zimmer 15.

Möbellieferungen für die Martinstiftung Erlenbach (Zürich): Zirka 50 Bettstellen, 190 × 90, entweder aus Eisen oder Holz, nach Muster, das in Erlenbach eingesehen werden kann. Einzimmersuite für zirka 60 Personen, samt Bestuhlung (Bänke mit Lehnen oder Stühle).

4 Tische für je zirka 12 Personen.

Divere kleinere Tische, Stühle, Stabellen.

Einfaches Bett.

Kücheneinrichtung für zirka 60 Personen (Geschirr und Utensilien), Kupfergeschirr, Tischgeschirr.

Zirka 50 komplette Bettausrüstungen, eventuell das zu diesen nötige Rohhaar, Seegrass, Bettfedern, Drilch, rohe Leinwand, 120 cm breit.

Handtücher und Küchentücher, gesäumt. Wolldecken.

Nur schriftliche Angebote mit Mustern oder Zeichnungen etc. an das Quäfforat der Martinstiftung, 4 Thorgasse, Zürich I.

Graben, Legen und Röhrenlieferung einer ca. 1000 m langen Brunnenleitung. Näheres bei Joh. Bachmann, Staudenhof bei Maizingen (Thurgau).

Die Errstellung der Wasserversorgung Farneren (Amt Wangen, Bern):

1. Zuleitungen zirka 1200 m Eisenrohr 1½–2".

2. Reservoir 150 m³.

3. Gußrohr 150, 120, 100 mm, 1100 Laufmeter.

4. Hydranten, 8 Stück.

Pläne und Bauvorschriften auf der Gemeindeschreiberei in Farneren, wo Eingabeformulare bezogen werden können und bis 25. Okt. abzugeben sind.

Neuanlage einer Wasserleitung in Wolfisberg (Bern):

1. Erdarbeiten,

2. Maurer- und Zementarbeiten zum Reservoir,

3. Lieferung und Montierung von zirka 570 Meter eisernen Leitungsröhren von 6 cm Lichtheite.

Offerten bis 25. Okt. an den Kommissionspräsidenten, Jakob Tschumi in Wolfisberg, welcher Auskunft erteilt.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Lieferung folgender Kupfer- und Messingartikel für den Gebrauch in der Werkstatt S. B. B. in Zürich:

zirka 5600 kg. Kupferröhren,

" 500 " Kupferblech,

" 220 " Kupferdraht,

" 400 " Messingblech,

" 20 " Messingdraht.

Nähere Lieferungsbedingungen beim Vorstand der Werkstatt S. B. B. in Zürich. Offerten für das ganze Quantum oder einen Teil desselben, die Preise für 100 kg. franco verzollt Bahnhof Zürich enthaltend, mit Angabe der Herkunft und der Lieferfrist, verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Lieferung von Kupfer- und Messingartikeln“ bis 27. Okt. an die Kreisdirektion III der S. B. B. in Zürich. Gesamtvergabe oder Vergabe einzelner Sorten für sich allein vorbehalten. Die Angebote sind bis zum 5. Nov. verbindlich.

Graben, Legen und Röhrenlieferung einer zirka 600 Meter langen Trinkwasserleitung, einzeln oder zusammen. Eingaben an Gyr & Co., Wollweberei, Maizingen (Thurg.), wo Auskunft erteilt wird.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Zimmerarbeiten: die Einschalung der Wagenremise Winkel, zirka 3 Kubikmeter Riegelwerk, 350 Quadratmeter Bretterverschalung. Auskunft erzielen der Stationsvorstand Winkel, Bahntechniker Müller, Gofau, und der Bahningenieur des Bezirk III, Poststraße 17, St. Gallen; letzterer nimmt Offerten verschlossen entgegen bis 22. Okt.

Ausführung der Malerarbeiten im Schulhaus Reitnau (Aargau), 6 Schulzimmer, Gänge, Treppenhaus mit Abtrittanlagen. Annmeldungen bis Samstag den 22. Okt. bei Gemeindeammann St. Hunziker.

Lieferung eines Wagons Marktsteine aus Granit für die Gemeinde Bottenwil bei Zofingen, 14/14 cm Durchmesser, 60 cm Länge. Lieferung bis 10. März 1905 franco Station Küssliken. Offerten an den Gemeinderat Bottenwil bis 22. Okt.

Ruppert, Singer & Cie. Zürich

Unsere Lager sind in bedeutend vergrössertem Masse assortiert
in allen Arten und Dimensionen.

Fensterglas, einfach und halbdoppel

aus den besten Hütten Belgiens u. d. Saar.

Spiegelglas, grösste Dimensionen, zu Schaufelstern.

Spiegelglas, auf 4–6 mm auspoliert, zu feinsten Ver-

glasungen von Villen und Möbeln.

Spiegelglas, silberbelegtes, glatt und mit Facetten,

feinsten Schliff und feinste Politur, ga-

rantiert haltbarer Belag. Wir gestatten

uns, speziell auf feinen Facettenschliff
aufmerksam zu machen, auch kunstvollste

Formen.

Spiegelglas mit bearbeiteten Kanten.

Spiegelglas, gebog., für Ladeneingänge, Schränke etc.

Spiegelglas - Platten, extra stark, 15, 20, 30 mm.

Rohglas, gerippt, 6, 7, 8, 10 mm stark.

Rohglas, gerautet, 6, 7, 8, 10 "

Rohglas, glatt, 6, 7, 8, 10 "

Drahtglas, glatt oder gerippt.

Diamantglas, weiss, die grösste Auswahl.

Diamantglas, farbig " "

Diamantglas, mehrfarbig.

Cathedralglas, stets die neuesten Farben.

Mousselinglas, Mattglas, Rieffenglas.

Opalglas, als Marmorersatz, 6, 8, 10, 15, 20 mm.

Bodenplatten, 15, 20, 25, mm, ohne Draht.

Bodenplatten mit Drahteinlage, 10, 15, 20, 25 mm.

Farbengläser, rot, grün, blau, gelb, violette.

Glas-Photographierot, für Dunkelkammer.

Wasserstandsgläser, mit und ohne Drahteinlage.

Glaserkitt, Diamanten, Glasjalousien.

Bei billigsten Preisen und schnellster Bedienung
empfehlen wir uns höflichst.